

Ortsratsprotokoll Bietzen vom 10.09.2018

Protokoll über die Sitzung des Orsrates des Stadtteiles Bietzen der Kreisstadt Merzig von Montag, dem 10. September 2018, um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Bietzen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. 2. BBQ Stadtmeisterschaft – Rückblick
2. Blühflächen in der Kreisstadt Merzig - Anlage: Vorlage Nr. 1865/2018
3. Dorfgemeinschaftshaus
4. Erweiterung des Dorfplatzes
5. Gemeinsamer Seniorentag mit Harlingen
6. Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

OV Gebhardt eröffnete die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 28. August 2018 zu dieser Sitzung eingeladen wurde. Er stellt fest, dass der Ortsrat beschlussfähig versammelt ist.

Gegen das mit der Einladung zugestellte Sitzungsprotokoll vom 05. Juni 2018 gab es keine Einwände.

OV Gebhardt bat den Ortsrat um die Erweiterung des Tagesordnungspunktes 7 – Grundstücksangelegenheiten. (Sitzungsvorlage 1885/2018). Der Ortsrat stimmte dem zu.

Zu Top 1: 2. BBQ Stadtmeisterschaft – Rückblick

Die 2. BBQ Stadtmeisterschaft, die am 26. August 2018 an der Schutzhütte Bietzen stattgefunden hat, wurde allgemein positiv beurteilt. Ortsvorsteher Gebhardt dankte den Helfern und bedankte sich auch beim Organisationsteam, das den Tag hervorragend organisiert hatte. Insgesamt war es ein Tag mit vielen Besuchern, der auch finanziell erfolgreich verlaufen war. Sieger der Meisterschaft wurde das Team von Brotdorf. Somit obliegt es Brotdorf, die nächste BBQ Stadtmeisterschaft auszurichten.

Zu Top 2: Blühflächen in der Kreisstadt Merzig - Anlage: Vorlage Nr. 1865/2018

Für die Anlage von Blühflächen im innerörtlichen Bereich kommt nach einstimmiger Meinung des Orsrates nur die Wiesenfläche hinter dem Ehrenmal auf dem Friedhof in Frage. Im außerörtlichen Bereich wurden durch den Landwirt Alfons Lauer mehrere dieser Flächen auf dem Berg angelegt, sodass hier kein Bedarf für eine weitere Fläche besteht.

Zu Top 3: Dorfgemeinschaftshaus

Frank Horf teilte mit, dass er ab dem kommenden Jahr 2019 zusammen mit seiner Familie den Hausmeisterdienst und sonstige anfallende Aufgaben für das Dorfgemeinschaftshaus übernimmt. Entsprechende Änderungen über Erreichbarkeit werden zeitnah mitgeteilt.

Der Ortsrat nahm dankend zur Kenntnis, dass einige Arbeiten, die in der Ortsbereisung der Verwaltung 2016 besprochen wurden, in den vergangenen Wochen durchgeführt wurden. Die Entlüftung des Kühlraumes wurde noch nicht ausgeführt. Im großen Saal wurden die unschönen Deckenplatten ausgetauscht. Allerdings ohne die eigentliche Ursache der Verschmutzungen zu beheben. Vom Ortsrat wird vermutet, dass die

Dachfolie nicht ordnungsgemäß verarbeitet wurde und es deshalb durch die „Sogwirkung“ immer wieder zu Verschmutzungen der Deckenplatten kommen wird. Frank Horf wies in diesem Zusammenhang darauf hin, dass im Bereich des Entlüftungsrohres auf dem Dach eine Undichtigkeit besteht und bei Regen Wasser ins Dorfgemeinschaftshaus eindringt.

Zu Top 4: Erweiterung Dorfplatz

Im Vorfeld wurde vom OR schon mehrmals angeregt. Den Dorfplatz um eine „Bühnenfläche“ zu erweitern. Die Begründung wurde bereits mehrmals aufgeführt. Dem OR wurde von OV Gebhardt ein Schreiben der Kreisstadt vom 03.09.2018 vorgelegt, in dem einer Erweiterung des Dorfplatzes um die angesprochene Bühnenfläche zugestimmt wurde. Die Finanzierung und Durchführung der Maßnahme erfolgt durch den Ortsrat. Da die Finanzierung auch mit einem Zuschuss durch die Agentur ländlicher Raum angestrebt wird, wurde von dort darauf hingewiesen, dass nur die Kreisstadt einen entsprechenden Zuschussantrag stellen kann. Zur endgültigen Klärung wird ein Termin mit Otmar Weber von der Agentur ländlicher Raum vereinbart.

Zu Top 5: Gemeinsamer Seniorentag mit Harlingen

Hierzu hatte der OR Harlingen den Termin am Sonntag, den 04.11.2018, festgelegt. Dem Termin hat der OR Bietzen zugestimmt, sodass der Seniorentag an diesem Tag stattfindet. Beginn ist um 11.30 Uhr mit Mittagessen, anschließend Kaffee und Kuchen und anschließendem Ausklang. Die einzelnen Programmpunkte werden noch zusammen mit Harlingen abgestimmt.

Zu Top 6: Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Markus Dollwet bittet die Verwaltung um Einrichtung einer absoluten Halteverbotszone im Bereich des Wendeplatzes in der Straße „Zum Ohligsbach“ in Höhe des ehemaligen Forellenhofes. Es ist dort mehrfach zu beobachten, dass Wanderer diesen Wendeplatz als Parkfläche benutzen und somit ein Wenden eines Großfahrzeuges (Müllabfuhr, Transportunternehmen o.ä.) nicht mehr möglich ist.